

Pressemitteilung

Sparkasse wird noch smarter -Vorreiter in Sachen Digitalisierung-

Plettenberg, im Juli 2018

„Zukunft denken“ lautet einer der Markenkernwerte der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis. Mit der Erweiterung des Multikanalangebots rund um das Girokonto ist die Sparkasse ganz vorn mit dabei – und das ohne zusätzliche Kosten!

Multibankenfähigkeit in der Internet Filiale

Ganz aktuell wurde am 26. Juni 2018 im Online-Banking die Multibankenfähigkeit freigeschaltet. Diese neue Funktion bietet den Kunden die Möglichkeit ihren Banking-Bereich in der Internet-Filiale um weitere Konten fremder Sparkassen, Banken oder sogar Zahlungsdiensten für eine Anzeige der Konto- bzw. Depotbestände und Umsätze zu ergänzen. Voraussetzungen: Es ist ein inländisch kontoführendes Institut, das seinen Nutzern die Fin-TS Schnittstelle zur Verfügung stellt. Mit dieser Neuerung erhält der Kunde einen optimierten Finanzstatus und somit eine komfortable Lösung für die täglichen Geldgeschäfte.

Echtzeitüberweisung – Instant Payment

Die Echtzeitüberweisung, international als Instant Payment bekannt, ist ein europaweit einheitliches Überweisungsverfahren, welches Zahlungen im Euro-Raum innerhalb von wenigen Sekunden ermöglicht.

Der Start erfolgt am 10. Juli 2018. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist die größte und erste Institutsgruppe, die dem Verfahren beiträgt und ihren Kunden in Deutschland den Zugang dazu ermöglicht.

„Mit diesem Schritt sind wir Vorreiter was das Thema Digitalisierung betrifft“, so Vorstandsmitglied Mike Kernig.

Die bisherige Ausführungszeit von bis zu eineinhalb Geschäftstagen schrumpft auf wenige Sekunden. Nutzbar ist das neue Verfahren im Online-Banking in der Internet-Filiale der Sparkassen oder in der Sparkassen-App.

Der Kunde kann wählen, ob er die Standard-Überweisung oder die Echtzeit-Überweisung nutzen möchte. 10 bis maximal 20 Sekunden benötigt der neue Geldtransfer. Maximaler Betrag: 15.000 Euro. So können Kunden beispielsweise Konzertkarten für den gleichen Abend oder die Handwerker Rechnung noch am Fälligkeitstag direkt vom Konto bezahlen.

„Die Echtzeit-Überweisung ist ein weiterer Baustein in der hochmodernen, effizienten und schnellen Payment-Infrastruktur der Sparkassen-Finanzgruppe. Damit eröffnen sich interessante Möglichkeiten für neue Services und innovative Geschäftsmodelle für alle Marktteilnehmer, Zahlungssysteme und Zahlungsdienstleister. Wir alle stehen vor der Herausforderung, wettbewerbsfähige Angebote für Kunden zu schaffen. Die Vorreiterrolle bei der Einführung der Echtzeit-Überweisungen in Deutschland erlaubt uns, von Anfang an eine aktive marktgestalterische Position einzunehmen und Innovationen in dem Bereich zu begleiten und voranzutreiben“, hob Kernig hervor.

Mobiles Bezahlen – Mobile Payment

Das Smartphone wird zur Geldbörse. Am 30. Juli 2018 wird die nächste Neuerung rund ums Girokonto eingeführt. Die Sparkassen-Finanzgruppe wird die App „Mobiles Bezahlen“ bundesweit anbieten. Sparkassenkunden, die das neue Bezahlfahrer nutzen möchten, benötigen ein Smartphone mit Android-Betriebssystem (Marktanteil bei über 70%) ab Version 4.4 und NFC-

Schnittstelle (Near Field Communication). Nach Installation der App kann der Kunde seine SparkassenCard sowie seine private Sparkassen-Kreditkarte digitalisiert hinterlegen. Jede Smartphone Zahlung wird wie eine herkömmliche Kartenzahlung vom Konto abgebucht. Im Handel sind heute bereits 600.000 von insgesamt 816.000 Terminals mit der modernen NFC-Technologie ausgestattet. Von dieser gut ausgebauten kontaktlos-Infrastruktur profitiert das „Mobile Bezahlen“. Denn überall dort wo kontaktloses Bezahlen funktioniert, ist auch das Bezahlen mit dem Smartphone möglich.

„Mit der innovativen Bezahl-App bieten wir unseren Kunden ein völlig neues Bezahlerlebnis. Die Lösung erweitert die bisherigen Möglichkeiten zum einfachen Bezahlen an der Kasse – und sie ist modern, schnell, bequem und hygienisch“, betonte Kernig.

Genau wie beim kontaktlosen Bezahlen mit der SparkassenCard sind Vorgänge bis zu 25,00 Euro ohne PIN und ab 25,00 Euro mit PIN möglich.

Weitere, bereits erfolgreich eingeführte Module:

Kwitt

Mit über 766.000 registrierten Nutzern ist Kwitt der mit Abstand größte Dienst für Handy-zu-Handyüberweisung in Deutschland. Selbst die genossenschaftlichen Institute haben erkannt, dass Kwitt eine sehr hohe Flächendeckung aufgebaut hat. Über 3 Millionen Mal wurde über Kwitt Geld gesendet. Daher haben die Volks- und Raiffeisenbanken den Namen „Kwitt“ übernommen und ihre Geldsendefunktion entsprechend umbenannt.

Kontowecker

Der Kontowecker informiert über alle Bewegungen auf dem Girokonto. Verschiedenste Weckeeinstellungen sind möglich: Limitwecker, Umsatzwecker, Kontostandswecker oder Dispowecker.

Paydirekt

Schon jetzt kann man bei über 1.700 Online-Shops mit paydirekt bezahlen – und täglich werden es mehr. Fast alle relevanten Branchen sind vertreten und einige der umsatzstärksten Shops Deutschlands: CTS Eventim, OTTO, Alternate, dm, Media Markt und Saturn. Unschlagbarer Vorteil gegenüber allen anderen Online-Bezahlverfahren: Die Kundendaten verlassen nicht das Sparkassensystem und gelangen somit auch nicht an Dritte.

Alle wichtigen Informationen zu den bereits eingeführten technischen Neuerungen können auf der Internetseite der Sparkasse unter www.spk-mk.de aufgerufen werden. Einfach den gewünschten Begriff in das Suchfeld eintragen. Die noch ausstehenden Innovationen wie Instant und Mobile Payment werden jeweils zum Start aufrufbar sein.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Tomislav Majic
Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis
Sparkassenplatz 1, 58840 Plettenberg
Telefon 02391/9294-364
tomislav.majic@spk-mk.de